

Erfolge der Neutraublinger Minigolfer bei Bayerischen Meisterschaften in Bamberg

Freude bei den Minigolfern!

Drei Podestplätze für die Neutraublinger. Insgesamt 105 Sportler kämpften bei den Bayerischen Minigolfmeisterschaften auf der Kombianlage (Filz- und Minigolf) in Bamberg um Meisterehren. Bereits eine Woche vor Turnierbeginn begann das intensive Training auf den Turnieranlagen. Besonderes Augenmerk verlangte die selektive Filzgolfanlage mit ihren teils schwierigen Hindernissen. „Ich bin stolz auf meine Truppe“ so die Worte von Sportchef Klaus Reinisch, nachdem die Neutraublinger Teilnehmer mit drei Podestplätzen, dazu noch einen vierten und fünften Platz, einen starken Auftritt boten.

Nach zwei Spieltagen mit insgesamt vier gespielten Kombirunden war die Mannschaftswertung der Schülermannschaft beendet. Hier durfte sich das Team mit Raphael Hintermeier, Tim und Klaus Reinisch jr. erneut über ihren Meistertitel freuen, den sie bereits zum dritten Mal in Folge erreichten. Zugleich erreichte Raphael Hintermeier das Finale in der Einzelwertung und belegte am Ende einen sehr guten vierten Platz. Dies war sein erster Wettkampf auf Filz und erreichte einen beachtlichen Schnitt von 34,3 Schlägen.

Souverän präsentierte sich von Anfang an Manfred Biller in der Kategorie Senioren AK I. Mit einem tollen Schlußspurt und dem besten Ergebnis auf der Filzgolfanlage mit einem Schnitt von 31,1 Schlägen holte er sich den Bayerischen Vizemeistertitel. Um die Plätze fünf bis neun war es bis zur letzten Runde spannend. Hier entschied Reiner Weinberger das Rennen für sich und rundete das gute Ergebnis mit dem fünften Platz ab.

Nach einem klassischen Fehlstart steigerte sich Maria Spieleder in der Seniorinnenklasse II von Runde zu Runde und konnte sich am Ende ebenfalls mit dem Vizemeistertitel belohnen.

Ein Festabend mit Ehrung der würdigen Sieger ließen die Anstrengungen der Hitze bei Training und Wettkampfes vergessen.

04.06.2018